

## Niederschrift über die 22. Sitzung des Kinder- und Jugendbeirates

---

<b>Sitzungstermin:</b>	<b>Dienstag, den 24. September 2019</b>
<b>Sitzungsbeginn:</b>	<b>17:05 Uhr</b>
<b>Sitzungsende:</b>	<b>18:42 Uhr</b>
<b>Ort, Raum:</b>	Sitzungsraum II, Raum 104, Hauptstr. 16, 21465 Wentorf bei Hamburg

---

Anwesend sind:

Herr Michl Schwank	Beiratssprecher (bis 18:00Uhr)
Herr Henrik Petersen	2. stellvertretender Beiratssprecher
Herr Nikolai Überhoff	Beiratsmitglied
Frau Kimberley Kunz	Beiratsmitglied
Herr Darvin Erb	Beiratsmitglied
Herr Johannes Heiderich	Beiratsmitglied
Herr Mario Kramer	Verwaltung
Herr Weblus	Vorsitzender Liegenschaftsausschuss
Herr Arne Palder	SV-Sprecher Gymnasium Wentorf

### TAGESORDNUNG:

Öffentlicher Teil:

- 1 **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Tagesordnungsänderung**
- 2 **Protokoll vom 3. September 2019**
- 3 **Anfragen an den Beirat**
- 4 **Anfragen des Beirates an die Verwaltung**  
Es wurde die Anfrage gestellt, welche Art von Strom die Gemeinde Wentorf bei Hamburg bezieht. Die Gemeinde Wentorf bei Hamburg bezieht aktuell Graustrom. Bei der Vergabe der Stromlieferung wurden in der Vergangenheit keine Vorgaben gemacht.
- 5 **Bericht aus der Verwaltung**
- 6 **Bericht aus dem Beirat**
- 7 **Rückbau Pavillion Henkenhoop**  
Die Vorlage wurde im Liegenschaftsausschuss beraten und ein Beschluss gefasst.  
Beschluss: Der Liegenschaftsausschuss beschließt:
  - 1)  
Wegen der Tragweite einer Entscheidung wird der Bürgerausschuss gebeten, sich in seiner Zuständigkeit mit dem Thema zu befassen und einen Beschluss der Gemeindevertretung herbeizuführen.
  - 2)  
Der Pavillon im Henkenhoop wird vom Betriebshof bis auf weiteres geschlossen.  
Abstimmungsergebnis:  
zu 1)  
Ja-Stimmen : 9, Nein-Stimmen : 0, Enthaltung : 0  
zu 2)  
Ja-Stimmen : 8, Nein-Stimmen : 1, Enthaltung : 0Im Zuge der Umsetzung des oben genannten Beschlusses Nr. 2) wurde vom Betriebshof festgestellt, dass der Pavillon aus einer Stahlkonstruktion besteht. Um den Pavillon mit Holzplatten einzuhausen, müssten an den Stahlträgern Laschen angeschweißt und eine Unterkonstruktion aus Holz erstellt werden. Das Schweißen an den Pfosten wird aller Voraussicht nach auch die Statik beeinflussen und schwächen. Die Statik müsste vor einer solchen Maßnahme durch fachkundiges Personal geprüft

werden. Die grob geschätzten Materialkosten liegen bei etwa 1.000,00 €, dazu kommen dann noch die entsprechenden Lohnkosten.

Um den Pavillon kurzfristig zu schließen, wird der Betriebshof einen geschlossenen Bauzaun um die Anlage installieren. Der Bauzaun wird verschraubt und an den Stahlpfosten mit Ketten befestigt. Auch bei dieser Variante ist nicht auszuschließen, dass Dritte unberechtigt in die geschlossene Anlage eindringen.

**8 Basketballanlage Friedrichruher Weg**

Die Vorlage wurde im Liegenschaftsausschuss beraten, es wurde jedoch kein Beschluss gefasst. Herr Weblus erläutert, dass eine anderweitige Nutzung der Schulsportanlage an bestimmte Bedingungen und Vorgaben gebunden ist. Die Baugenehmigung wurde für eine Schulsportanlage ausgestellt.

Wenn eine Gruppe oder Vereinigung eine außerschulische Nutzung beantragt, dann wird ein Ansprechpartner benötigt, der auch die Verantwortung und Haftung übernimmt. Darüber hinaus gibt es eine Gebührensatzung, die dann auch zu einem entsprechenden Nutzungsentgelt führt. Auf Antrag kann dieses Nutzungsentgelt unter bestimmten Voraussetzungen erstattet werden.

Herr Dreyer spricht sich für eine bürgernahe Lösung bis 20 Uhr aus, wenn die Bedingung „zu Schulzwecken“ erfüllt ist.

Herr Feldt weist nochmals darauf hin, dass die Baugenehmigung nur als Schulsportanlage erfolgte. Die außerschulische Nutzung der gemeindeeigenen Schul- und Sporteinrichtungen richtet sich nach den Bestimmungen der Benutzungs- und Gebührensatzung.

Herr Petersen regt an, dass die Jugendlichen sich nochmals Gedanken über alternative Standorte im Gemeindegebiet machen. Herr Dreyer unterstützt diesen Vorschlag.

Herr Weblus fasst zusammen, dass die Jugendlichen mit dem KJB auf die Suche nach einem alternativen Standort gehen. Alternative Vorschläge können dann von der Verwaltung geprüft werden. Verwaltungsseitig steht Herr Kramer als direkter Ansprechpartner zur Verfügung.

**9 KuJB-Wahlen 2019**

Sachstand zur Kandidatenwerbung

**10 Fridays for Future**

**11 Fortschreibung Ideenpool, Ankündigungen / Termine**

- Beauftragungen in die Ausschüsse

# Protokoll

## TAGESORDNUNG:

### Öffentlicher Teil:

**1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Tagesordnungsänderung**

Michel Schwank eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

**Beschlussvorschlag**

Der Beirat beschließt, den neuen Tagesordnungspunkt 7, Podiumsdiskussion mit Politik am Gymnasium mit aufzunehmen, alle anderen Punkte rutschen nach unten.

**Abstimmungsergebnis:**

6 / 0 / 0

**2 Protokoll vom 3. September 2019**

Das Protokoll wird zur Kenntnis genommen.

**3 Anfragen an den Beirat**

Es liegen keine Anfragen vor.

**4 Anfragen des Beirates an die Verwaltung**

Es wurde die Anfrage gestellt, welche Art von Strom die Gemeinde Wentorf bei Hamburg bezieht. Die Gemeinde Wentorf bei Hamburg bezieht aktuell Graustrom. Bei der Vergabe der Stromlieferung wurden in der Vergangenheit keine Vorgaben gemacht. Auf Nachfrage: Graustrom ist ein Strommix aus Atom-, Kohle- und Strom aus regenerativen Energiequellen. Laut Herrn Weblus bezieht die Gemeinde ihren Strom vom E-Werk Sachsenwald, wo sie auch Anteilseignerin ist. Er gibt zu bedenken, dass sog. „Ökostrom“ teurer ist als ein Strommix.

*Anmerkung der Verwaltung: Auf Rückfrage beim zuständigen Mitarbeiter: Die Gemeinde bezieht ihren Strom vom E-Werk Sachsenwald nach wirtschaftlichen Gesichtspunkten. Der KuJB müsste sich direkt an den Bürgermeister wenden, wenn eine Stromentnahme aus regenerativen Stromquellen angeregt werden soll. Dies muss zeitnah geschehen, da zurzeit die Haushaltsplanung für 2020 gemacht wird.*

**5 Bericht aus der Verwaltung**

**6 Bericht aus dem Beirat**

**7 Podiumsdiskussion mit Politik am Gymnasium**

Der SV-Sprecher Arne Palder berichtet: Die SV möchte, angeregt durch eine Fahrt zum Landtag, eine Podiumsdiskussion mit Landtagsabgeordneten am Gymnasium organisieren. Es sollen alle Parteien des Landtags eingeladen werden. Er regt an, dass sich der KuJB beteiligt, da hier besonders politisch interessierte Jugendliche sind. Die Verwaltung schlägt vor, eine besondere Form der moderierten Diskussion mit sog. „Wechselstühlen“ durchzuführen, so können auch Zuschauer verstärkt eingebunden werden. Auch muss über die SV ein entsprechender Antrag an die Schulleitung gehen. Herr Weblus regt an, auf die Kommunalpolitik zurückzugreifen, die sich in den Wentorfer Belangen besser auskennt.

*Anmerkung der Verwaltung: Die Podiumsdiskussion sollte am Gymnasium stattfinden. Sie ist eine schulische Veranstaltung. Für den notwendigen*

*Gestühlumbau der Aula der Grundschule fehlt zurzeit ein Hausmeister. Zudem ist die OGS bis 17:00 Uhr in der Aula und muss diese am Folgetag auch wieder nutzen.*

**8 Rückbau Pavillion Henkenhoop**

Nach reger Diskussion stellt der KuJB fest, dass der Kinder- und Jugendbeirat an seinem Beschluss festhält und entsprechend in den Ausschüssen an der Diskussion teilnimmt.

**9 Basketballanlage Friedrichruher Weg**

Nach reger Diskussion:

Der Kinder- und Jugendbeirat wartet, von der Verwaltung Grundstücke in Gemeindeeigentum nachgewiesen zu bekommen, bevor er tätig werden kann. Er weist darauf hin, dass eine Neuerstellung aber erhebliche Mehrkosten nach sich ziehen würden, während die Anlage an der Schule bereits besteht.

**10 KuJB-Wahlen 2019**

Sachstand zur Kandidatenwerbung: Es haben sich bereits 5 Jugendliche als Kandidaten/innen im Alter zwischen 12 und 16 Jahren gemeldet!

**11 Fridays for Future**

Johannes Heiderich weist darauf hin, dass er die Demonstration in Wentorf nicht als Gemeindegremium, sondern als Einzelperson, zusammen mit anderen, die aus dem Beirat stammen, organisiert hat. Es haben zwischen 80 und 120 Menschen teilgenommen.

**12 Fortschreibung Ideenpool / Erinnerungspool / Ankündigungen / Termine**

- Beauftragungen in die Ausschüsse
- Stromzusammensetzung gemeindeeigene Räumlichkeiten
- Basketballanlage
- Pavillion Henkenhoop

Wentorf, den 26.09.2019

gez. Michel Schwank, Beiratssprecher



f.d.R. Mario Kramer, Protokoll

**Wichtige Termine:**

➤ **Nächste KuJB-Sitzung:**

**Dienstag, den 22. Oktober um 17:00 Uhr im Rathaus**

➤ **Abgabefrist für Kandidatenbewerbungen zu den  
Kinder- und Jugendbeiratswahlen: 12.10.19**

➤ **PartizipAction!13.0 vom 25. bis 27. Oktober 2019 in Lütjensee**

➤ **18.-22.11.19 Landesweite Kinder- und Jugendbeiratswahlen**